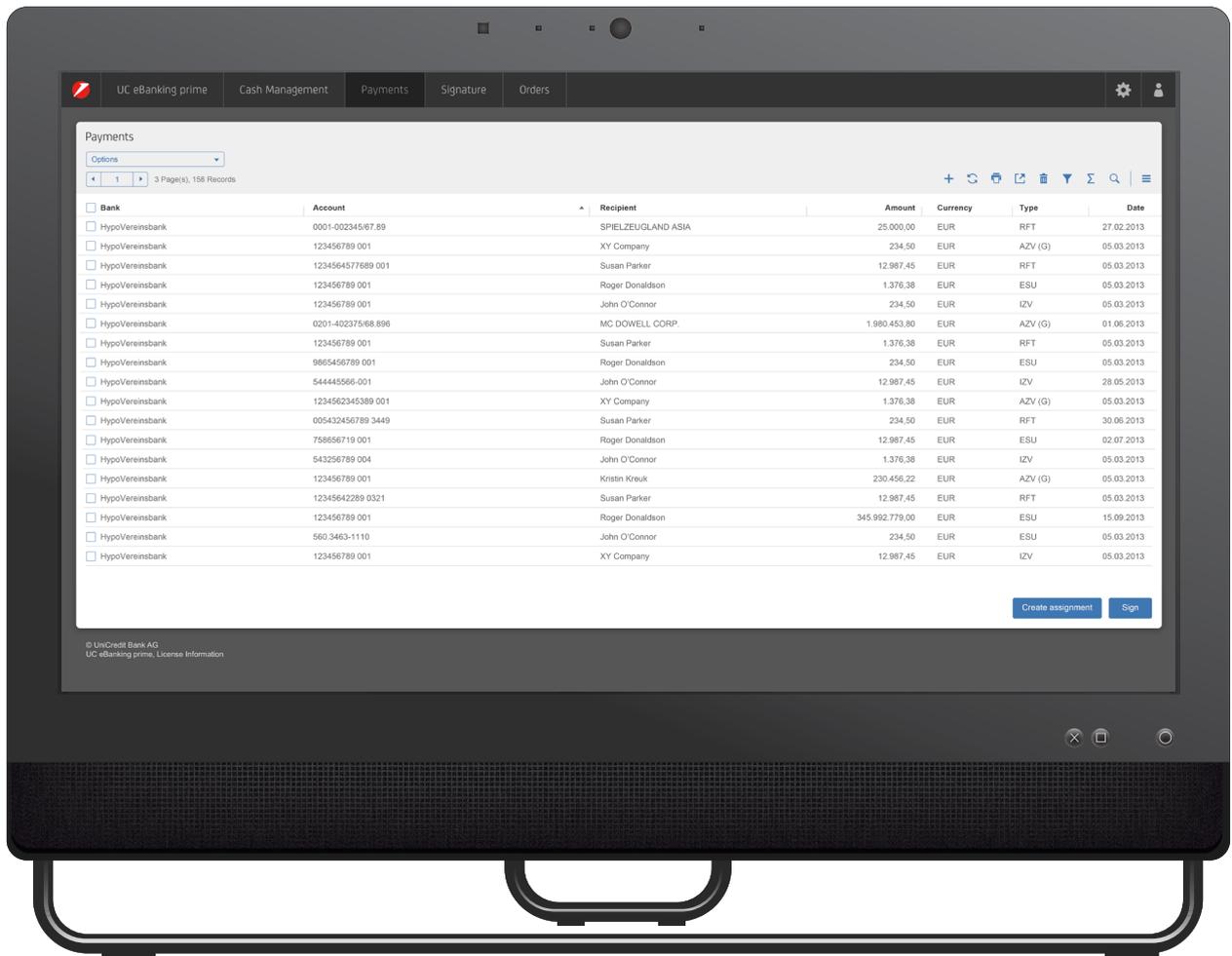




» UC eBanking prime

UPDATEANLEITUNG V6.0.1

Stand 21.04.2023



Updateanleitung

Inhaltsverzeichnis

1. ALLGEMEINE INFORMATION

2. BEVOR SIE DAS UPDATE BEGINNEN

2.1 UPDATEVORBEREITUNG

2.2 UPDATE KONTROLLE

3. AUSFÜHRUNG DES UPDATES

4. BEENDIGUNG DES UPDATES

4.1 STARTEN DER AKTUALISIERTEN ANWENDUNG

1. ALLGEMEINE INFORMATION

Das vorliegende Dokument beschreibt das Update auf UC eBanking prime Version 6.0.1 unter Verwendung des Update Setups. Ein Update kann von folgenden Versionen durchgeführt werden:

UC eBanking prime Version 5.6.0, 5.6.0.3, 5.7.0, 5.7.0.1 und 6.0.0.



Das Update der Anwendung UC eBanking prime erfordert Administratorrechte auf Betriebssystemebene. Informationen bezüglich der freigegebenen Systemumgebungen entnehmen Sie bitte den der Version zugehörigen Release Notes, sowie der ausgelieferten Dokumentation.

Diese Anleitung wurde am Beispiel des Betriebssystems Microsoft Windows 10 erstellt.

2. BEVOR SIE DAS UPDATE BEGINNEN

 Im Vorfeld des geplanten Updates wird dringend empfohlen, eine Datensicherung zu erstellen. Hierfür steht das Dokument „Backup & Recovery“ zur Verfügung.

Größere Mengen bestehender Logging Informationen können die Dauer des Updates erheblich beeinflussen. Dies kann vermieden werden, indem die Übernahme von Logging-Einträgen mit Hilfe eines konfigurierbaren Zeitraums während des Updateprozesses eingeschränkt wird. Diese Funktion muss im Vorfeld zwingend mit dem für das Logging verantwortlichen Mitarbeiter im Unternehmen abgestimmt werden.

2.1 UPDATEVORBEREITUNG

-  Stellen Sie sicher, dass alle offenen Sendeaufträge vor dem Update vollständig unterschrieben und versendet wurden, und sich keine offenen n-Augen Wizard-Freigaben mehr im System befinden.

-  Falls am Tag des Updates periodische Aufträge anstehen, muss der Apache Tomcat Server bereits vor dem Update gestartet werden, so dass die entsprechenden Zahlungen generiert werden können.
Diese Kontrolle muss zwingend vor dem Update durchgeführt werden, da anderenfalls am Tag des Updates keine neuen Zahlungen mehr aus periodischen Aufträgen erzeugt werden können.

-  Stellen Sie zu Ihrer Sicherheit vor dem Update fest, dass mindestens zwei Administratoren in Ihrer Organisation zur Verfügung stehen. Denn sollte sich ein Benutzer aussperren, wird ein zweiter Benutzer mit Administratorrechten für die Entsperrung benötigt.

-  Bitte überprüfen Sie in den Windows Diensten, ob ein spezifisches Konto in den Eigenschaften des Dienstes „UC eBanking prime Apache Tomcat“ unter „Anmelden“ hinterlegt wurde.

-  Wenn Sie eine SSL-Verbindung verwenden, dann werden die Konfigurationswerte nach einem erfolgreichen Update in die Datei „server.xml“ kopiert.

2.2 UPDATE KONTROLLE

-  Nach einem Update sollte kontrolliert werden, ob die Daten korrekt und vollständig übernommen wurden. Im Anschluss sollte überprüft werden, ob vorhandene, zeitgesteuerte Aufträge wieder automatisch gestartet wurden. Aufträge, die nicht korrekt oder ohne Zeitsteuerung migriert wurden, müssen manuell nachgepflegt werden.

-  An den Arbeitsplätzen sollte nach dem Update der Browsercache geleert werden, da es ansonsten zu fehlerhaften Darstellungen kommen kann. In den meisten Browsern funktioniert das auch über die Tastenkombinationen („Shift+Reload Button“ oder „Ctrl+F5“).

-  Bitte hinterlegen Sie den (siehe 2.1) notierten User wieder in den Eigenschaften des Dienstes „UC eBanking prime Apache Tomcat“.

3. AUSFÜHRUNG DES UPDATES

Das Update durch Doppelklick auf die Datei „Update-6.0.1.exe“ starten.

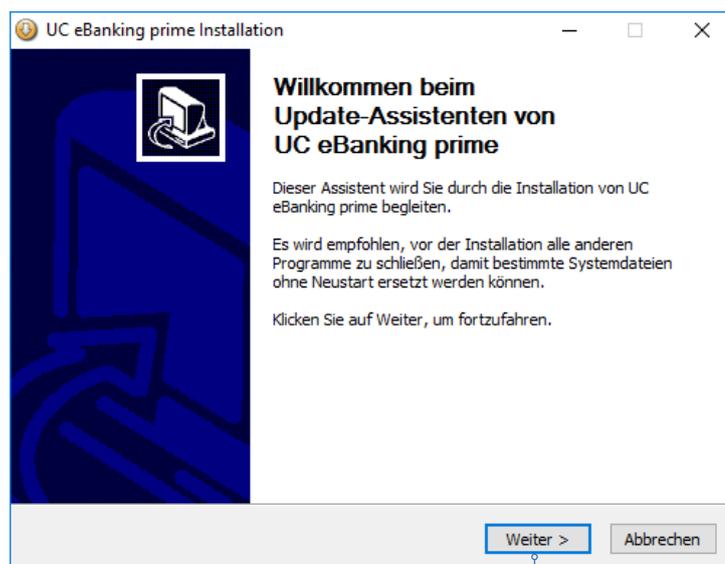


Starten Sie das Update durch Doppelklick auf die Datei „Update-6.0.1.exe“.

! Bei Windows-Systemen mit aktiver Benutzerkontensteuerung muss der Start über die Option: „Ausführen als Administrator“ erfolgen.

Der Update-Assistent führt nun durch das Update von UC eBanking prime. Der Welcome-Screen des UC eBanking prime Update-Assistenten angezeigt.

Hinweis: Wenn eine 32-Bit-Umgebung erkannt wird, Aktualisierungsprozess nicht ausgeführt.



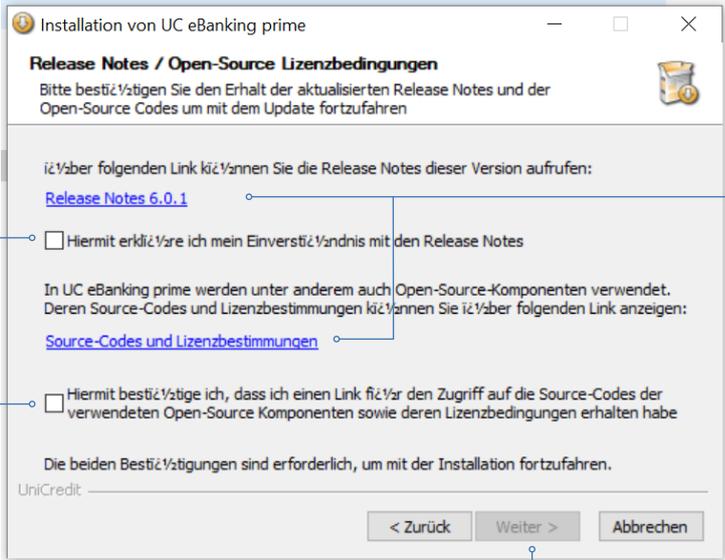
Durch Klicken auf „Weiter“ leiten Sie das Update von UC eBanking prime auf Version 6.0.1 ein.

3. AUSFÜHRUNG DES UPDATES

In der zweiten Maske können die Release Notes der aktuellen Version sowie die damit verbundenen Open-Source Lizenzbedingungen und deren Source-Codes eingesehen werden.

⚠ Über den beiden blau markierten Links „Release Notes 6.0.1“ und „Source-Codes und Lizenzbestimmungen“ öffnen sich zusätzliche Fenster, die die entsprechenden Dokumentationen enthalten. Eine Einverständniserklärung mit beiden Punkten ist zwingend.

Ohne Zustimmung kann das Update nicht fortgeführt werden.



The screenshot shows a dialog box titled "Installation von UC eBanking prime" with the subtitle "Release Notes / Open-Source Lizenzbedingungen". The main text asks for confirmation to proceed with the update, including viewing release notes and source code/licenses. There are two checkboxes for confirmation and three buttons at the bottom: "< Zurück", "Weiter >", and "Abbrechen".

Bestätigung der Release Notes der aktuellen Version 6.0.1.

Bestätigung der Source-Codes und Lizenzbestimmungen.

Link öffnet zusätzliches Windows Explorer Fenster mit detaillierten Informationen.

Klicken Sie nach Bestätigung der beiden Kontrollkästchen auf „Weiter“, um mit dem Update fortzufahren.

3. AUSFÜHRUNG DES UPDATES

Die Masken „Einstellungen“ zeigen die derzeit genutzten Werte für den UC eBanking Server, Datenbank Port und weitere Werte der bestehenden Installation an.

- ✂ Für das Update der Vorgängerversionen 5.6.0, 5.6.0.3, 5.7.0, 5.7.0.1 und 6.0.0 kann lediglich die Einstellung „Session Timeout in Minuten“ verändert werden. Der angezeigte Wert ist durch die bisherige Version vorgelegt, und kann bei Bedarf angepasst werden.
- ✂ Größere Mengen von bestehenden Logging Informationen können die Laufzeit des Updates extrem verlängern. Um dies zu vermeiden, können bestehende Logging-Einträge auf einen konfigurierbaren Zeitraum eingeschränkt werden.
- ✂ Windows Firewall Regel für UC eBanking prime anlegen, um den Datenaustausch zwischen Server und Client sicher zu stellen.
- ✂ Als erster Schritt des Aktualisierungsprozesses werden intern die Schema-Einschränkungen geprüft. Ist diese Prüfung erfolgreich, wird der Update-Prozess fortgesetzt. Wenn sie nicht erfolgreich ist, wird eine Meldung angezeigt und der Aktualisierungsvorgang wird abgebrochen. Überprüfen Sie die Protokolle (ucebprime-constraint-check.log und uceb-prime-constraintcheck-result.log), um festzustellen, was schief gelaufen ist und nehmen Sie die notwendigen Korrekturen vor, bevor Sie den Aktualisierungsprozess wiederholen.

Installation von UC eBanking prime
Einstellungen
Konfigurierte Ports, Java Heap, Session Timeout und Einstellungen für die Migration.

Tomcat Port	8080
Datenbank Port	5432
Session Timeout in Minuten	5
Logging migrieren (Tage)	90 <input type="checkbox"/> Alle migrieren
<input checked="" type="checkbox"/> Windows Firewall Regel für UC eBanking prime anlegen	
Java Heap Größe in MB	2048

UniCredit

< Zurück **Installieren** Abbrechen

Port zur Verbindung mit der PostgreSQL Datenbank.

Der Session Timeout gibt die Zeit bei Inaktivität an, nach der eine automatische Abmeldung des Benutzers erfolgen soll.

Mit dieser Funktion haben Sie die Möglichkeit, den Tomcat Port in Ihrer Windows Firewall freizugeben. (zu finden unter Windows Firewall → erweiterte Einstellungen → eingehende Regel).

Port zur Verbindung mit dem UC eBanking prime Server.

Die Funktion ist mit 90 Tagen vorgelegt.

Diese Funktion muss im Vorfeld mit dem dafür verantwortlichen Mitarbeiter im Unternehmen abgestimmt werden.

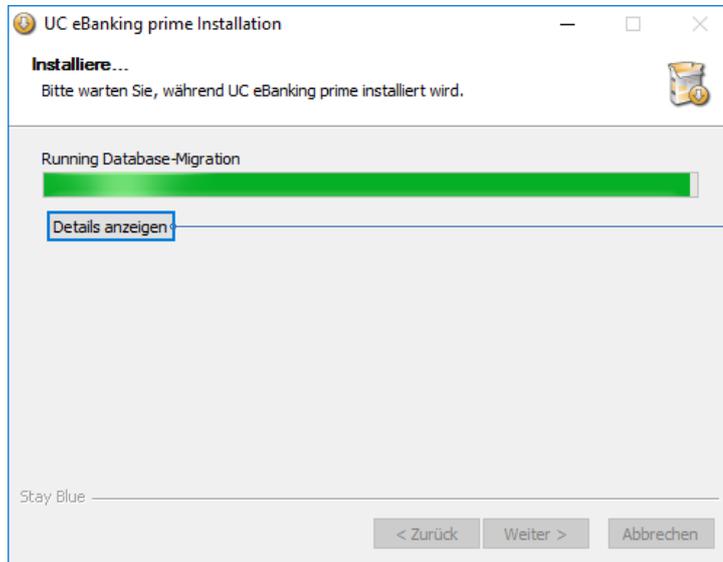
Durch Klicken auf „Installieren“ beginnt nun der Updatevorgang.

Einstellung der Datenbank
64-Bit Installation
4096 MB (Reduzierung auf 3072 MB, bzw. 2048 MB möglich)

3. AUSFÜHRUNG DES UPDATES

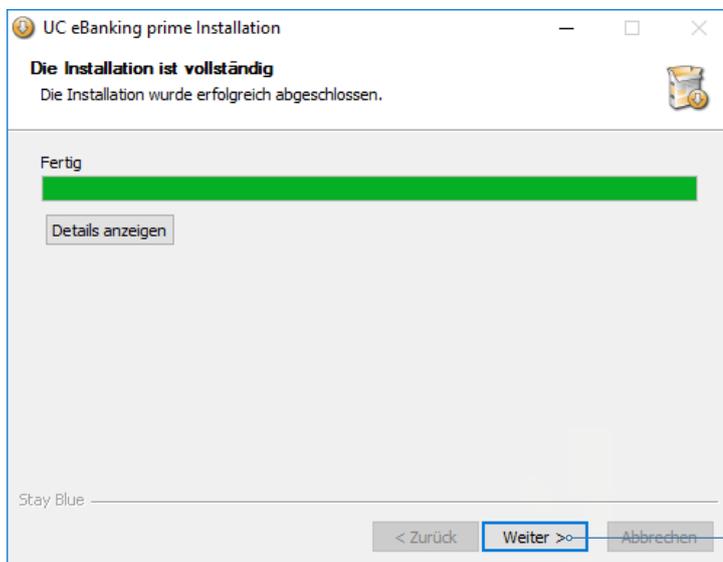
Dieser Prozess besteht aus dem eigentlichen Update der vorhandenen Installation auf Version 6.0.1. Während der Installation werden nacheinander verschiedene Installationsroutinen aufgerufen und ausgeführt.

Der Installationsprozess kann mehrere Minuten in Anspruch nehmen und darf währenddessen nicht abgebrochen werden.



Der Installationsverlauf kann über den Button „Details anzeigen“ eingesehen werden.

Erst nach erfolgreichem Durchlauf des Updates wird der bis dahin inaktive Systembutton „Weiter“ anklickbar und erlaubt das Fortfahren des Updates.



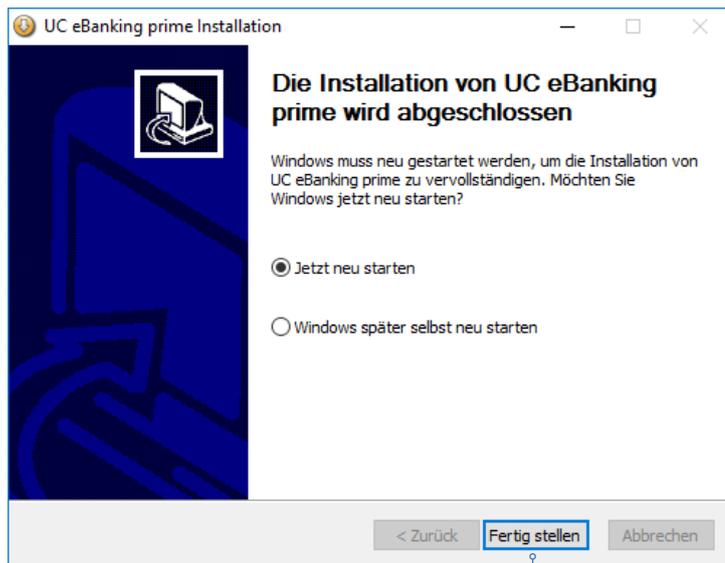
Bitte klicken Sie auf „Weiter“, um die Installation abschließen zu können.

4. BEENDIGUNG DES UPDATES

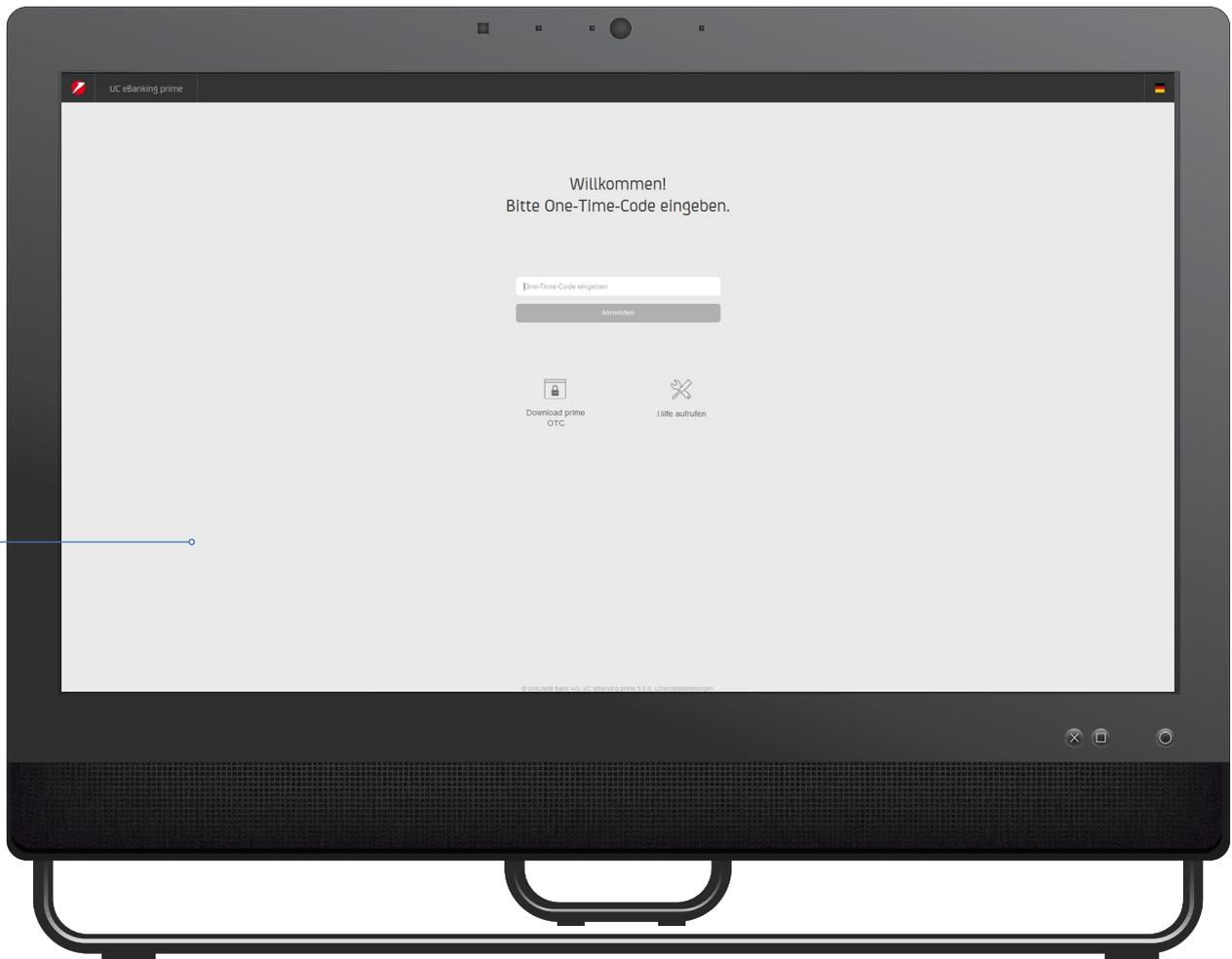
Die fünfte Maske zeigt die erfolgreiche Installation des Updates an. Mit Klick auf den Windows Systembutton „Fertig stellen“ wird der Update-Assistent beendet. Im Anschluss muss das Betriebssystem neu gestartet werden, um die Installation von UC eBanking prime Version 6.0.1 vollständig abschließen zu können.

Sicherheitshalber sollten nach Abschluss des Updates die Logfiles „migration.log“ und „migration-deleted-data.log“ auf potentielle Fehler überprüft werden.

Die Dateien sind im Unterverzeichnis „logs“ innerhalb des UC eBanking prime Installationsverzeichnisses zu finden (bspw. C:\Programme\UC eBanking prime\logs).



Klicken Sie auf „Fertig stellen“, um das Update zu beenden.



4.1 STARTEN DER AKTUALISIERTEN ANWENDUNG

4.1 STARTEN DER AKTUALISIERTEN ANWENDUNG

Start unter Verwendung eines Browsers in Verbindung mit UC eBanking prime OTC

Eingabe folgender Adresse im Browser „http://[servername]:[tomcatport]“. Sollte Ihnen die Adresse nicht bekannt sein, wenden Sie sich bitte an Ihren Systemadministrator. Am Server wurde bei der Installation in der Programmgruppe „UC eBanking prime“ eine Verknüpfung „UC eBanking prime“ angelegt, in der die entsprechende Adresse/URL (z.B. http://localhost:8080/) hinterlegt ist. Die freigegebenen Browser finden Sie in den jeweils gültigen Release Notes.

UC eBanking prime OTC

Neuer Client zur Anmeldung und Unterschrift in UC eBanking prime bei Browserverwendung.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Dokument „UC eBanking prime OTC“.



UniCredit Bank AG
Transactions & Payments



Adresse
Arabellastr. 12
D-81925 München



Contact & Service Center UniCredit
Transactions & Payments
gtb-center@unicredit.de



Online
hilfe.hvb.de